

## Eichrodt, Ludwig: 2. Revolutzlich (1859)

- 1 Ade, ihr Biedermänner,
- 2 Die Blut, ein Tropfen, schreckt!
- 3 Kein Gott hat noch im Jänner
- 4 Den Frühling auferweckt.
- 5 Es gilt ein Aderlassen,
- 6 Einen Tummelplatz der Wuth,
- 7 Es werden alle Gassen
- 8 Strombette für das Blut!
  
- 9 Heran die Guillotine,
- 10 Heran das Beil des Volks;
- 11 Dein Heil, damit es grüne,
- 12 Proletariat verfolg's!
- 13 Der Strahl des Völkerlenzes
- 14 Bricht in die Nacht herein,
- 15 Ha,
- 16 Nachtmahl von Brod und Wein!
  
- 17 Der Herrscher Vielerleiheit
- 18 Thut nun und nimmer gut;
- 19 Wohlan! die Braut heißt Freiheit;
- 20 Der Bräutigam heißt Blut.
- 21 Und Priester sind die Henker
- 22 Und Altar das Schaffot,
- 23 Jahrhundert du der Denker
- 24 Begrabe deinen Gott!
  
- 25 Den Samen der Betrüger
- 26 Verweht das Sturmgebraus –
- 27 Ihr aber, neue Pflüger,
- 28 Streut andern Samen aus.
- 29 Ihr wühlt mit freiem Pfluge
- 30 Und mit dem Roß der Wuth,

- 31 Und Euer Arnold Ruge
- 32 Jahrbücher schreibt mit Blut.

(Textopus: 2. Revolutzlich. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/52745>)